

## Beratung bei Adipositas

- Stellenwert der körperlichen Aktivität (Schrittzähler als Motivationsinstrument)
- Bedeutung der emotionalen Befindlichkeit für das Ernährungsverhalten
- Unterstützung zur langfristigen Änderung des Ess- und Bewegungsverhaltens
- Möglichkeiten und Grenzen der Chirurgie
- M.O.B.I.L.I.S. Programm

## M.O.B.I.L.I.S.

Das St. Elisabeth Krankenhaus engagiert sich seit Mai 2012 im größten ambulanten Adipositas - Schulungsprogramm Deutschlands für übergewichtige Erwachsene (BMI 30-40 kg/m<sup>2</sup>).

Der gemeinnützige Verein **M.O.B.I.L.I.S. e.V.** organisiert diese bundesweite Initiative, die 2002 von der Deutschen Sporthochschule Köln und dem Universitätsklinikum Freiburg ins Leben gerufen wurde.

Interessenten können sich unter der Telefonnummer 0761 / 50 39 10 oder im Internet unter [www.mobilis-programm.de](http://www.mobilis-programm.de) informieren und anmelden.



## Schulungen für Menschen mit Diabetes mellitus

### Hilfe zur Selbsthilfe

Jeder Mensch mit Diabetes mellitus sollte sich durch die Erkrankung möglichst wenig im Alltag eingeschränkt fühlen. Hierzu ist die Aneignung von Wissen im Rahmen einer strukturierten Schulung über das Krankheitsbild Diabetes mellitus die Grundvoraussetzung.

Geschulte Patienten sind unabhängiger von den betreuenden Ärzten, eigenständiger bei Alltagsproblemen und damit seltener im Krankenhaus.

Während des Aufenthaltes im Krankenhaus stehen individuelle Beratungen problembezogen im Vordergrund. In Kooperation mit dem Schulungszentrum Diabetes Wittlich e.V. finden strukturierte Schulungen für alle Diabetestypen nach den Leitlinien der Deutschen Diabetes Gesellschaft statt.

Voraussetzung für die Teilnahme an den Gruppenschulungen ist die Einschreibung in das DMP Programm über den Hausarzt.

## Kontakt

### Schulungszentrum Diabetes Wittlich e.V.

Tel.: 06571 / 15-38 921

Frau Gabi Konrad-Diel

Sprechzeiten: Mo. - Fr.: 9 - 12.00 Uhr

[www.schulungszentrum-wittlich.de](http://www.schulungszentrum-wittlich.de)

Impressum Stand: 01 / 2013

Verbundkrankenhaus Bernkastel / Wittlich  
Koblenzer Str. 91 · 54516 Wittlich  
Abteilung für Innere Medizin

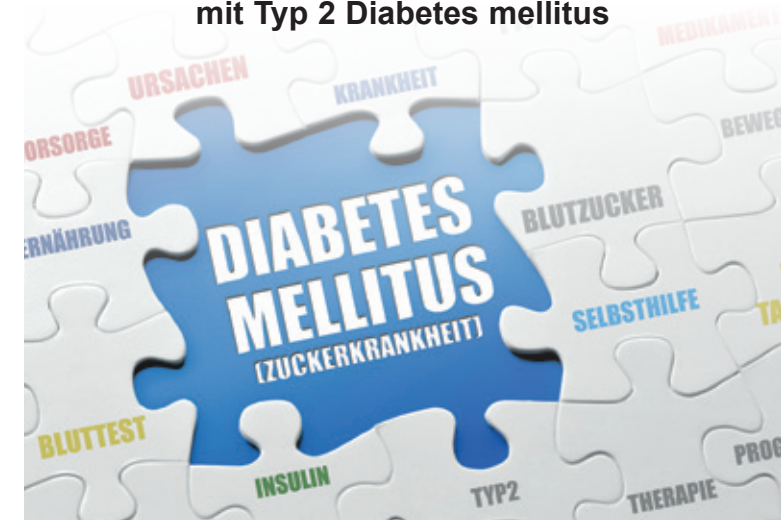
Fotos: Fotolia.de,  
Verbundkrankenhaus Bernkastel / Wittlich

Verbundkrankenhaus  
Bernkastel / Wittlich



## Diabetologie & Ernährungsmedizin

Von der Deutschen  
Diabetesgesellschaft (DDG)  
anerkannte ambulante und stationäre  
Behandlungseinrichtung für Menschen  
mit Typ 2 Diabetes mellitus



Verbundkrankenhaus Bernkastel / Wittlich

St. Elisabeth Krankenhaus

Abteilung für Innere Medizin

Schwerpunkt Diabetologie / Ernährungsmedizin

Koblenzer Str. 91 · 54516 Wittlich

## Diabetologie

Allein in Deutschland sind mehr als 8 Millionen Menschen an Diabetes mellitus erkrankt, davon über 90% an Diabetes mellitus Typ 2. Das St. Elisabeth Krankenhaus in Wittlich versorgt schwerpunktmäßig seit vielen Jahren an Diabetes mellitus erkrankte Menschen und behandelt jährlich über 3000 Menschen mit dieser Erkrankung. Für sie werden bereits seit rund 20 Jahren Schulungen durchgeführt, die seit dem Jahr 1998 in Kooperation mit dem Schulungszentrum Diabetes Wittlich e.V. stattfinden.

### Schwerpunkte:

Diabetes und Adipositas, Diabetes und Schwangerschaft, Diabetes im Alter

### Therapieangebote:

#### Einzelschulungen auf Station

- Individuell problembezogen
- Einbeziehung der Angehörigen

#### Einzelberatungen

- Erarbeitung einer individuellen optimalen Therapie unter Einbeziehung des Patienten in den Entscheidungsprozess
- Motivation zur Eigenverantwortung („Empowerment“) als Basis für eine erfolgreiche Therapie
- Abklärung von Akzeptanz- und Motivationsproblemen
- Hilfestellung bei schwierigen psychosozialen Begleitumständen
- Beantragung einer Anschlussheilbehandlung bei neu manifestiertem Diabetes mellitus

#### Therapieangebote in Kooperation mit dem Schulungszentrum Diabetes Wittlich e.V.:

#### Strukturierte Gruppenschulungen

- Diabetes mellitus Typ 2 mit und ohne Insulin
- Diabetes mellitus Typ 1

## Ansprechpartner

### Oberärztin Dr. med. A-K. Keller

Internistin, Diabetologie / Diabetologin DDG  
Ernährungsmedizin DAEM / DGEM

### Oberarzt Dr. med. M. Krichbaum

Internist, Gastroenterologe  
Diabetologe RLP / Diabetologe DDG  
Ernährungsbeauftragter Arzt DAEM / DGEM

### Frau A. Lesmeister

Diabetesberaterin DDG  
Diätassistentin DGE

**Ambulanz Tel.: 06571 / 15-32 615**

### Sprechstunden:

Kassenärztlich auf Überweisung eines Facharztes bzw. einer diabetologischen Schwerpunktpraxis  
*Dr. med. A-K. Keller*

Privatärztlich nach Vereinbarung

*Dr. med. A-K. Keller, Dr. med. M. Krichbaum*

Ihr Diabetes-Team Wittlich

Im Bild: A. Lesmeister, Dr. M. Krichbaum, Dr. A.-K. Keller



## Ernährungsmedizin

Die Ernährung des Menschen kann entscheidenden Einfluß auf bestimmte Erkrankungen haben. Solche ernährungsabhängigen Erkrankungen sind z.B. Übergewicht, Bluthochdruck und Mangelernährung. Außerdem kann die richtige Ernährung den Verlauf bestimmter Krankheitsbilder günstig beeinflussen. Dies trifft z.B. auf Magen-Darmerkrankungen, Nierenerkrankungen oder Erkrankungen der Bauchspeicheldrüse zu.

### Essen ist Therapie

Die Zusammenstellung der Mahlzeiten für unsere Patienten orientiert sich an den Empfehlungen der Deutschen Gesellschaft für Ernährungsmedizin (DGE).

### Behandlungsschwerpunkte der Ernährungsmedizin

- Übergewicht / Adipositas
- Erkrankungen des Verdauungstraktes (z.B. chronisch entzündliche Darmerkrankungen, Nahrungsmittelunverträglichkeiten oder Verwertungsstörungen, z.B. auf Milchzucker, Fruchtzucker)
- Unter- / Mangelernährung

### Allgemeine Angebote

- Screening auf Mangelernährung
- Testung auf das Vorliegen einer Nahrungsmittelunverträglichkeit (z.B. Lactoseverwertungsstörung)
- Auf das Krankheitsbild abgestimmte Ernährungsberatung
- Wunschkostzusammenstellung in Sondersituationen
- Trinknahrung und Sondenkost bei Mangelernährung